

Beantwortung

218
N. 12

Ob die von der Regierung durch den Distriktsrat
zu Prauz der Munitivulitat zu Zugulberg
vorgeschlagenen Steuern über den Zustand der
Gefühlens sind.

I. Gehaltsverhältnisse.

Fragen.

Antworten.

- 1. Name des Ortes, wo die
Gefühle ist?
- a. Ist es ein Flecken, Dorf,
Weiler, Hof?
- b. Ist es ein eigener Ge-
meinde? oder zu welcher
Gemeinde gehört es?
- c. Zu welcher Kreisver-
einigung? s. Antwortfrage 1.
- d. Zu welchem Distrikte?
- e. Zu welchem Kanton?
- 2. Entschreibung der zum Gefühl-
bezirk gehörigen Häuser?

Zugulberg.

ein Dorf.

ein eigener Gemeinde.

Es ist eine eigene Gemeinde.
zum Distrikt Prauz.
zum Kanton Appenzel A. O.

Der Ort Zugulberg oder Dorf
hat 102 Häuser im
Inhalt 102 Häuser.
In diesem Bezirk sind:
Häuser von 7 bis 16 Jähr- 93.
Mädchen von gleichem Alter - 102.

In der zweiten Viertelstunde
im äußeren Umkreise:

Jägers — — — 50.
Knaben — — — 37.
Mädchen — — — 33.

Auf der inneren Seite vom
Zauptort bis in die Gemarkung
in circa neun Stunden weit
sind zur Strecke Jägers — 26.
Knaben — — — 14.
Mädchen — — — 5.

Im Braufort in circa
2 Stunden vom Zauptort sind
zur Strecke Jägers — 7.
Knaben — — — 4.
Mädchen — — — 3.

Suma der Jägers — 185.

Suma der Knaben — 149.

Suma der Mädchen — 149.

Total Suma der Kinder — 297.

Abwesend sind 2 Mädchen und
1 Knabe.

Der Insult des Kaisers
& Königs.

3. Namen der zum Gefühl-
lich geführten Jägers,
Knaben, Mädchen?

a. In jedem wird die Ent-
fernung vom Gefühlort, u.

b. die Anzahl der Gefühlkinder,
die dort können, gefragt.

Dies Thal wird in 4 soge-
nannten Urstücken eingetheilt,
welche sind:

Oberberg, Niederberg, Mülli-
brunn, Gemarkung und Thal
vom Berg ober Braufort.

Oberberg, Niederberg, Hofen
zunächst an Müllibrunnen oder
an das Zauptort; Gemarkung
ist neun Stunden, Thal vom
Berg ober 2 Stunden weit
entfernt.

Die Kinder sind von oben ange-
zählt.

Das nächste Ort ober Brauf
ist 3 Stunden von unserem
Zauptort entfernt.

Hofen, Hofen.

von Braufort.

4. Entfernung des Braufortes
von dem Gefühlort
in umkreis?

a. von Braufort — — —

b. die Entfernung zum
Zauptort?

II. Unterricht.

5. Auf was wird in der Gefühl-
ort gelehrt?

6. Woher die Gefühlort und
wie ist die Entfernung? wie lang?

- 7. Gefühlswort, welche sind ninge-
füßt?
- 8. Vorwissen, wie wird es
mit diesen gefaltet?
- 9. Wie lange dauert täglich die
Gefühle?
- 10. Sind die Kinder in Klassen
eingeteilt?

Alle diese Hauptpunkte
können nicht anders sein und
verantwortet werden, als das
in England einmal nur
ordentlich gefühl eingestuft
waren, und das ist also jedem
Kindes Fortschritt zu ge-
wissen bestimmten Zeiten
im Mittelalter zu sehen
sich in den Anfangszeiten
zum ersten und letzten Mal,
wobei auch keine ordentliche
Gefühlswörter eingefügt, weil
die Kinder in Klassen
eingeteilt werden konnten.

III. Personalverhältnisse.

- 1. Gefühlswort.
- a. Wie hat dieses dem Ge-
fühl befallen? auf
welche Weise?
- b. Wie sieht es?
- c. Woher ist es?

- d. Wie alt?
- e. Hat er Familie? wie
viel Kinder?
- f. Wie lange ist er ge-
lesen?
- g. Wo ist er das ge-
wesen? was hat er das für
eine Beruf?
- h. Gibt es jetzt neben dem
Klassen noch andere
Anordnungen? welche?
- 12. Gefühlswort.
Wie viele Kinder haben
überhaupt die Gefühle?
- a. Im Winter? (Knoten?
Mädchen?)
- b. Im Sommer? (Knoten?
Mädchen?)

Auch Mangel eines ordentlichen
Gefühls folgt natürlich, das auch
keine ordentlichen Gefühlswörter
sein können, und damit sind
alle diese Fragen in jeder
Weise von Verantwortet.

IV. Autonomische Verhältnisse.

- 13. Gefühlswort 1: Gefühlswort
- a. Ist das ein Gefühlswort?
- b. Wie stark ist es?
- c. Woher sieht man seine
Entstehung?

13. Ist es etwa mit dem
Krisen oder Armutsgut
Anrechnung?

14. Zinsgeld.
Ist nicht eingezahlt? wofür?

- 15. Zinsfuß.
- a. In dem Zustand; wenn
oder unzufällig?
- b. Was ist mit dem Zinsfuß
sich da? in welchem
Gebäude?
- c. Oder erfolgt der Zinsfuß
in Ermangelung eines
Zinsfußes ganzlich, wie
hier?
- d. Was muß für die Zinsfuß
rechnung sorgen, und falls
dies im baulichen Stand
erfolgt?

So wie beim ordentlichen
Zinsfuß, und Zinsfuß da ist,
so wenig existiert in Zinsfuß
im Zinsfuß.

Ist nicht eingezahlt, sondern
bestand in der Höhe nicht
jedem freiwilligen Zinsfuß.

Aus obigen Antworten ist
leicht zu bemerken, daß hier
auch beim Zinsfuß vorliegt,
nicht einmal ein Zinsfuß
dazu bestimmt ist. Jeder
freiwilligen Zinsfuß
fällt so viel Kinder, als er
bekommt, oder sein eigenes

- 16. Zinsfuß des Zinsfußes?
- A. an Zahl, Zinsfuß,
Anzahl, Zinsfuß.
- B. aus welchem Grund?
- a. Abzugskosten Zinsfuß =
Zinsfuß: Zinsfuß,
Grundzinsfuß: /
- b. Zinsfuß?
- c. Zinsfuß?
- d. Zinsfuß?
- e. Zinsfuß?
- f. Zinsfuß?
- g. Zinsfuß?
- h. Zinsfuß?

Ist nicht eingezahlt?

Zinsfuß des Zinsfußes, Zinsfuß
wird auf einmal ganzlich für
ihnen bezalt.

Mangel an den übrigen, mangel
nicht weniger des Zinsfußes
des Zinsfußes. Zinsfuß
jedem Zinsfuß des Zinsfuß
gewissen, wie es mit dem
Zinsfuß über dem Zinsfuß.

Anmerkungen

8.

I. Anmerkung. Die vorgelagerten Aussagen sind nicht
 so gut möglich beantwortet.
 Auch die dritte Artikel wegen der Namen
 des zum Gefühlszirkel gehörigen Körpers;
 Anilax, Götze, und die Führung
 des selben dem Gefühlszirkel nicht gehörig
 entspricht sein sollte, kann nicht mehr
 so wenigstens bestritten, da unser Ver-
 halten nicht so, wie andere Väter be-
 stehen ist. Es giebt eben das beim Kloster
 befindlichen Körpern keine andere Körper
 in unserm Kloster, sondern fast
 auf jedem einzelnen Stück Land steht ein
 Haus, die Führung mag so groß und
 ausbreit sein, als sie will, und so läßt
 sich die Erklärung wegen Führung und
 Namen nicht so genau geben. Unmöglich
 unser fast fliehender Gefühlszirkel ist
 sich davon zu überzeugen, daß nicht mehrere
 in unserm Gemeinwesen der Gefühlszirkel und
 dessen unabhängig sind, dem wir auch sagen,
 daß die meisten mitunter von einem sonst
 willigen Gefühlszirkel, oder von einem
 schon selbst darin sind interessiert worden.
 übrigen aber ist Erklärung und Wahrheit
 schwer genug. Der einzige Fall
 würde noch den Führung nicht Gefühlszirkel

25.

zuviel läßt gestehen, und es erbatte sich
 wirklich nur zwei Jurisdiktionen mit beträcht-
 licher daran zu setzen; die Bedingungen
 aber, die sie dabei mußten, konnten den
 unsern Halbsingen, die sich das unferne
 dazu beitragen sollten, nicht wohl angenommen
 werden. Diese Bedingungen beschließen
 darin, daß sie Anilaxen, ob sollte der Dienst
 nicht Gefühlszirkel vollständig auf ihrem Gefühls-
 zirkel, wenn sich auf diesen Subject in anderen
 Gefühlszirkeln als in ihrem vorgelagerten Fällen;
 auf diese Anilaxen blinde die ganze Anstalt
 haben, und unser Anilaxen dazu dazu,
 daß diese Gemeinwesen Hochschulen beschließen
 in Zustand gebracht werden könnten.

II. Anmerkung. In Zusammenhang nicht Gefühlszirkel seit
 seiner Prinzipalität die Verantwortung
 obigen Aussagen übernehmen, und selbst
 nach der Schrift vorzalt abgesetzt, wovon gegen-
 wärtigen unsern Agent übergeben worden,
 die sie an Gefühlszirkel beizubringen wird.

Den 17. Febr. 1799.

Im Namen der Municipalitet
 zu Engelberg Kuster Secretairey

Das Pfaffenamt zu Wallenfellen
auf dem die Lagen über den
Zehnten der Pfarre zu jenen Orten.

I. Lehenstagszeiten.

- a. ein klein Gossfall, samt den
Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.
- b. ein klein Gossfall, samt den
Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.
- c. ein klein Gossfall, samt den
Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.
- d. ein klein Gossfall, samt den
Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.

2. Ein Gossfall der Lehenstagszeiten
samt den Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.

3. Ein Gossfall der Lehenstagszeiten
samt den Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.

1. Ein Gossfall der Lehenstagszeiten
samt den Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.

2. Ein Gossfall der Lehenstagszeiten
samt den Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.

10. Ein Gossfall der Lehenstagszeiten
samt den Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.

4. Ein Gossfall der Lehenstagszeiten
samt den Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.

1. Ein Gossfall der Lehenstagszeiten
samt den Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.

2. Ein Gossfall der Lehenstagszeiten
samt den Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.

3. Ein Gossfall der Lehenstagszeiten
samt den Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.

II. Hubenzeit.

5. Ein Gossfall der Lehenstagszeiten
samt den Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.

6. Ein Gossfall der Lehenstagszeiten
samt den Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.

7. Ein Gossfall der Lehenstagszeiten
samt den Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.

8. Ein Gossfall der Lehenstagszeiten
samt den Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.

9. Ein Gossfall der Lehenstagszeiten
samt den Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.

III. Gossfall des Jahres.

a. Ein Gossfall der Lehenstagszeiten
samt den Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.

b. Ein Gossfall der Lehenstagszeiten
samt den Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.

c. Ein Gossfall der Lehenstagszeiten
samt den Pfarren für den Lehenstagszeiten
gebühren.